

Medikamente absetzen – Welche Unterstützungsinstrumente gibt es?

Referentin: Prof. Dr. med. Annika Viniol
Institut für Allgemeinmedizin, Philipps-Universität Marburg

Termine: 12.12.2024 **Hybrid/Marburg**

Ort: Philipps-Universität Marburg
Institutsgebäude (M | 01)
Hörsaal 107 (Hörsaal +1/0070)
Ketzerbach 63
35032 Marburg

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Falls ein Skript zur Verfügung gestellt wird, finden Sie dieses auf unserer Homepage:
www.apothekerkammer.de → Service → Fortbildung
Hierfür benötigen Sie ein Passwort, das Ihnen nach dem Seminar mitgeteilt wird.

Inhalt:

Der Prozess des Absetzens von Arzneimitteln ist ein komplexer mehrschrittiger Prozess. In einem ersten Schritt müssen im Patientengespräch potentiell absetzbare Arzneimittel identifiziert werden. Im weiteren Verlauf (Schritt 2) müssen Absetzoptionen mit dem*der Patient*in im Sinne des shared decision makings diskutiert werden, so dass eine gemeinsame Entscheidung zum Deprescribing getroffen werden kann.

Ist die Entscheidung zum Deprescribing gefallen, gilt es das eigentliche Absetzen umzusetzen (Schritt 3). Mit Beginn des tatsächlichen Absetzens beginnt dann Schritt 4, die Begleitung des Vorgehens.

Im Rahmen des Vortrags werden Tools vorgestellt, welche die Stakeholder bei o.g. Absetzprozess unterstützen können. Wir diskutieren über deren Wirksamkeit und Implementierungspotential.

**Anmeldung für eine Online-Teilnahme an:
veranstaltungen@apothekerkammer.de
Keine Gebühr**